Technische Betriebe Schöftland
Elektrizitätsversorgung

Schöftland

Vielfalt ist zentral

Mitteilung zu Tarifänderungen im Jahr 2027

EV-Schöftland liefert im Jahre 2027 Wasserstrom zu einem Einheitstarif

Dank um ca. 16% tieferen Energiebeschaffungskosten, leicht tieferen Kosten des Vorlegers (16kV Netzebene der AEW Energie AG) sowie den insgesamt leicht tieferen Tarifen der Swissgrid AG für die SDL Systemdienstleitung und für die Stromreserve des Bundes können die Tarife 2027 für Haushalts- und Gewerbekunden in der Grundversorgung um 6.32% bis 7.09% gesenkt werden. Für einen durchschnittlichen Vierpersonen Haushalt H4 bedeutet dies Minderkosten von Fr. 78.00.- pro Jahr. Für einen Gewerbebetrieb C3 resultieren daraus Minderkosten von Fr. 210.- pro Monat respektive Fr. 2`517.- pro Jahr.

Der Vorleger, die AEW Energie AG, Aarau hat den Arbeitspreis für die 16kV Netznutzung die der Elektrizitätsversorgung Schöftland verrechnet werden gesenkt und dafür die Verrechnung der Leistung aufgrund des Jahresmaximalbezugs eingeführt. Die Leistung wurde bisher aufgrund des monatlichen Maximalbezugs verrechnet.

Die Kosten für die Systemdienstleistungen durch die nationale Netzgesellschaft Swissgrid wurden von 0.27 Rp./kWh auf 0.19 Rp./kWh gesenkt. Die Abgaben für die Stromreserve gemäss Winterreserveverordnung wurde von 0.41 Rp./kWh auf 0.17 Rp./kWh gesenkt. Die Abgaben für die solidarisierten Kosten wurden von 0.05 Rp./kWh auf 0.19 Rp./kWh angehoben. Insgesamt wurden die Gebühren der Swissgrid AG von 0.73 Rp./kWh auf 0.55 Rp./kWh um ca. 25% gesenkt.

Durch die Verschiebung der Verbraucherprofile und der Netzbelastung in Folge der Einspeisung durch Photovoltaikanlagen hat die EV-Schöftland auf 2026 einen Einheitstarif eingeführt und damit gute Erfahrungen gemacht.

Die Preise für den Einheitstarif Netznutzung konnte für alle Kundengruppen auf dem Niveau von 2026 belassen werden.

Die Energiepreise können aufgrund von ca. 16% tieferen Beschaffungskosten am Strommarkt entsprechend gesenkt werden.

Die Grundpreise und die Messkosten konnten auf dem Niveau von 2026 belassen werden.

Bei den reinen Netzkunden wurden die Preise für die Netznutzung bei Netzebene 5 und Netzebene 7 belassen.

Bei den grössten Kundengruppen Haushalts- und den Gewerbekunden wird der Preis insgesamt um 7.53 % beziehungsweise um 8.47 % gesenkt.

Die Herkunftsnachweise HKN Wasser Schweiz und Europa konnten für das Jahr 2027 zu sehr attraktiven Konditionen eingekauft werden und sind im Energiepreis enthalten. Somit liefert die EV-Schöftland allen Kunden im Jahre 2027 erneut annähernd 100 % Wasserstrom, der in der Schweiz oder in Europa produziert wurde.

Technische Betriebe Schöftland
Bahnhofstrasse 5, Postfach, 5040 Schöftland, Telefon 062 739 12 08, reto.baumberger@schoeftland.ch, schoeftland.ch

Es wird mit einer weiteren Stabilisierung der Energiemärkte und ab 2028 mit einer stabilen bis rückläufigen Preisentwicklung bei der Energiebeschaffung gerechnet.

In den nächsten Jahren sind weitere Investitionen (aufgrund der Energiestrategie 2050 des Bundes) in den Ausbau der Netzinfrastruktur notwendig, damit die Anforderungen der dezentralen Energieproduktion mit Photovoltaikanlagen, Elektromobilität, Zubau von Wärmepumpen usw. erfüllt werden können.

Information zur Nutzung netzdienlicher Flexibilität

Die Elektrizitätsversorgung Schöftland nutzt über die Rundsteuerung verschiedene Flexibilitäten wie zum Beispiel Wassererwärmer / Boiler mit elektrischer Wärmeerzeugung und Sperrzeiten bei Wärmepumpen zur gezielten Netzoptimierung. Durch deren gesteuerte Ein- und Ausschaltung werden Lastspitzen verschoben und die Netzbelastung reduziert. Diese netzdienliche Nutzung hilft, das Stromnetz effizient zu betreiben und die Netzkosten für alle Kundinnen und Kunden langfristig tief zu halten.

Eine Vergütung dieser Flexibilität für das Tarifjahr 2027 erfolgt nicht, da deren Verfügbarkeit und Wirkung nicht laufend garantiert und überwacht werden kann. Dadurch lässt sich der wirtschaftliche Nutzen aktuell nicht objektiv bestimmen. Der Vergütungssatz beträgt daher 0 Rappen. Wir arbeiten aktiv daran, die Wirkung und den Nutzen von Flexibilitäten im Verteilnetz künftig besser zu quantifizieren und verlässlich nutzbar zu machen. Auf dieser Grundlage soll mittelfristig eine faire Vergütung geprüft werden. Wir informieren Sie jährlich zur Nutzung und Vergütung der Flexibilitäten.

Sollten Sie Ihre Flexibilität nicht weiter zur Verfügung stellen wollen, teilen Sie uns dies bitte innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt dieses Schreibens schriftlich mit. In diesem Fall werden wir Ihre Flexibilität ab dem 1. Januar 2027 nicht mehr netzdienlich nutzen. Erfolgt keine Mitteilung, gilt Ihre Zustimmung zur Nutzung als erteilt. Sie können diese Nutzung jederzeit, mit einer Kündigungsfrist von 3 Monaten auf jedes Monatsende, beenden.

Hohe Rückvergütungen für erneuerbare Energie aus Photovoltaikanlagen

Der Tarif für die Rücklieferung von erneuerbarer Energie (Tarif EVS p.e en-27) aus Photovoltaikanlagen wurde auf 9 Rp./kWh (inklusive Abgeltung für den HKN Herkunftsnachweis) angepasst. Dadurch soll der Anreiz für den Zubau von Photovoltaikanlagen und Batterie Speicheranlagen im Netz der EV-Schöftland erhöht und die Energiestrategie 2050 umgesetzt werden.

Die Elektrizitätsversorgung ist weiter bestrebt, die Eigenproduktion von erneuerbarer Energie durch den Zubau von eigenen Photovoltaikanlagen auf dem Gemeindegebiet in den nächsten Jahren kontinuierlich zu erhöhen und den gesamten Energiefluss mittels des in Planung stehenden BESS (Batterie Speicher System) aktiv zu optimieren.